**Professur Bildungssoziologie**

MA Andrea Fischer

Dr. Rebekka Sagelsdorff

Prof. Dr. Regula Julia Leemann

**Individuelle Arbeitsleistung (Leistungsnachweis) Sekundarstufe II Studienbereich EW in der Modulgruppe Kultur und Gesellschaft: FS 2024**

Sie finden alle wichtigen Informationen und links hier unter der Rubrik Sekundarstufe II:

<http://www.bildungssoziologie.ch/individuelle-arbeitsleistung-IAL/>

**Bitte beachten Sie**

**- die Ausführungsbestimmungen zur Individuellen Arbeitsleistung EW**

**- den Überblick zu den bisherigen bearbeiteten Themen:**

**- Weitere Ideen für Themen**

<http://www.bildungssoziologie.ch/bachelorarbeit/>

<http://www.bildungssoziologie.ch/masterarbeit/>

**Voraussetzungen**

Die IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die entsprechend letzte Lehrveranstaltung der Modulgruppe Kultur und Gesellschaft belegt wird.

Ausnahmeregelungen: ggf. gemäss Datenblatt für sog. «überführte Studierende»

**Termine**

Bezugnehmend auf die „Ausführungsbestimmungen zur Individuellen Arbeitsleistung und dem Leistungsnachweis im Studienbereich Erziehungswissenschaften“ gelten für die Prüfungsphase des FS 2024 folgende Termine:

|  |  |
| --- | --- |
| Termin (Deadline) | Inhalt |
| Mittwoch, 14. Februar 2024 | Ende zweites Belegungsfenster ESP  Anmeldung für Modul ‘IAL Kultur und Gesellschaft’, Professur Bildungssoziologie (0-24FS.P-D-SEK2-EWKG1A.EN/BBa)  Klären Sie ggf. vor der Anmeldung bei Regula Leemann ab, ob die Zuordnung Ihres Themas zur MG Kultur und Gesellschaft (Bildungssoziologie) passend ist (regula.leemann@fhnw.ch) |
| Donnerstag, 28. März 2024 | Späteste mögliche Abmeldung vom IAL (per E-Mail an kanzlei.isek.muttenz.ph@fhnw.ch) |
| Dienstag, 2. April 2024 | Einreichung der Disposition bei der Betreuungsperson |
| Zwischen Dienstag, 2. April und Freitag, 5. April 2024 | Rückmeldung der Betreuungsperson zur Disposition (Phase der Ausarbeitung beginnt) |
| Freitag, 14. Juni 2024 | Abgabe der Arbeit bei der Betreuungsperson (Elektronisch und Papierversion per Post) |

**Vorgehen**

* Sie melden Regula Leemann (regula.leemann@fhnw.ch), welche bildungssoziologische Thematik Sie beabsichtigen zu bearbeiten. Regula Leemann bestätigt Ihnen, ob das von Ihnen vorgeschlagene Thema passend und angenommen ist.
* Falls diese Thematik betreut werden kann, können Sie sich auf den Anlass im ESP anmelden.
* Sie werden nach Ende des Zeitraumes für die Anmeldung auf dem ESP von Regula Leemann über den zeitlichen Ablauf und das weitere Vorgehen informiert.
* Ggf. melden Sie den Namen einer Dozentin/eines Dozenten der Professur, von der/dem Sie gerne betreut würden.
* Regula Leemann weist Ihnen eine Betreuungsperson zu.
* Sie verfassen anschliessend die Disposition (ca. 2 A4 Seiten) und reichen diese bei der Betreuungsperson ein.
* Sobald die Betreuungsperson die Disposition angenommen hat, können Sie mit der Ausarbeitung der Arbeit beginnen.

**Disposition**

Die Disposition entspricht in etwa dem Aufbau Ihrer Arbeit und umfasst:

* **Titel** der Arbeit (provisorisch)
* **1. Einleitung:**
  + Angabe zur **Art** der Arbeit:

1. Aufsatz: Vertiefte Diskussion wissenschaftlicher Literatur zu einer in einem Seminar behandelten oder einer selbstgewählten Thematik
2. Empirische Studie zu einer bildungswissenschaftlichen Fragestellung
3. Essay zu einem unterrichts- oder bildungspolitisch relevanten Thema
4. Fallrekonstruktion: Reflexive Aufarbeitung einer spezifischen Erfahrung als Lehrperson (Unterricht, Elterngespräch, Schulentwicklung u.a.) unter lerntheoretischer, entwicklungspsychologischer, pädagogischer oder soziologischer Perspektive

* **Zielsetzung** und konkrete **Fragestellung** der Arbeit:  
  Was ist das Ziel der Arbeit? Was soll herausgefunden, geklärt werden? Was ist die Ausgangslage? Was ist die Motivation für das gewählte Thema (Erkenntnisinteresse)? Welche konkreten Fragen (Hauptfragen; Teilfragen) sollen behandelt und beantwortet werden?
* Kurze Übersicht zum **Aufbau** der Arbeit
  + **2. Theoretischer Zugang** (soziologische Ansätze):
* Auf welche bildungssoziologischen Theorien werden Sie sich beziehen? Zu welchen Fragen geben diese Theorien eine Antwort? Welche Leithypothesen können Sie formulieren?
  + **3. Methodisches Vorgehen**:
* Wie werden die Fragen beantwortet? Welche Schritte werden gemacht? Welches Datenmaterial wird bearbeitet? Je nach „Art der Arbeit“ (siehe oben) ist das methodische Vorgehen unterschiedlich.
  + **(4. Ergebnisse**: braucht es für Disposition noch nicht!)
* In einem oder mehreren Kapiteln werden die Ergebnisse der Arbeit dargestellt, d.h. die Fragestellungen beantwortet und der Bezug zur Zielsetzung hergestellt.
  + **Verwendete Literatur:**
* Provisorisches Literaturverzeichnis

Bei inhaltlichen Unsicherheiten und konzeptuellen Fragen wenden Sie sich an die Betreuungsperson.

Benutzen Sie bitte Schrift 11-Punkt oder 12-Punkt & 1.5 Zeilen-Abstand (Disposition und Arbeit).

**Abgabe der Arbeit**

* Bitte ein ausgedrucktes Exemplar entweder per Post oder in der Kanzlei einreichen, zusammen mit der "Redlichkeitserklärung", dass die Arbeit ohne fremde und unerlaubte Hilfe verfasst wurde.

Postadresse: Vorname / Nachname Betreuungsperson, Professur Bildungssoziologie, Pädagogische Hochschule FHNW, Hofackerstrasse 30, Campus Muttenz, 4132 Muttenz.

Kanzlei: Mit Angabe Vorname / Nachname Betreuungsperson Campus Muttenz, 8. Stock, 8.W01.

* Eine elektronische Version (Word UND pdf) an die Betreuerin/den Betreuer einsenden.

Eine Vorlage der Redlichkeitserklärung finden Sie hier:

<http://www.bildungssoziologie.ch/lehre-und-studium/individuelle-arbeitsleistung-ial/>

***Der Abgabetermin ist verpflichtend! Wird er nicht eingehalten, gilt der Leistungsnachweis der Individuellen Arbeitsleistung als nicht bestanden (Note 1).***

**Bewertung der Arbeit**

Die Arbeit wird entlang der nachstehenden Beurteilungskriterien bewertet:

|  |
| --- |
| **Beurteilungsbogen für den Leistungsnachweis der Individuellen Arbeitsleistung SII Erziehungswissenschaften – Bildungssoziologie** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Examinator/in:** |  |
| **Semester/Datum:** | HS/FS |
| **Student/in:** |  |
| **Titel der Arbeit:** |  |

**Beurteilungskriterien**

|  |  |
| --- | --- |
| **Teilkriterium** | **Beschreibung der beurteilten Aspekte** |
| A. Thema | * Eigenleistung, Originalität * Wissenschaftliche und praxisbezogene Bedeutsamkeit |
| B. Aufbau, Vorgehen | * Sinnvolle Gliederung, Strukturierung (Einleitung, Hauptteil, Fazit) * Sinnvolle Gewichtungen |
| C. Argumentation | * Verständlichkeit * Logik, Nachvollziehbarkeit, Klarheit ("roter Faden") * Richtigkeit * Inhaltliche Kohärenz |
| D. Wissenschaftliche Fundierung | * Bezugnahme auf soziologische Theorien und Konzepte * Soziologische Fundierung von Thesen und Ergebnissen * Angemessene Literaturauswahl (aktuelle und relevante Quellen), |
| E. Praxisbezug | * Überlegungen zu den Folgen für Bildung und Bildungssystem * Konsequenzen für die Profession * Herstellung einer kohärenten Beziehung zwischen theoretischen und praktischen Aspekten des Berufsfeldes |
| F. Form | * Umfang der Arbeit * Darstellung, Präsentation * Einheitlichkeit der Arbeit und ihrer Bestandteile (Abbildungen, Tabellen, Verzeichnissen, Überschriften, Absätze etc.). * Übereinstimmung Titel und Text/Abbildung/Tabelle. * Korrektheit und Vollständigkeit der Arbeit bzw. ihrer Bestandteile (z.B. Titelblatt, Verzeichnisse etc.) sowie visueller Eindruck. * Formal korrekte, einheitliche Zitierweise bzw. Quellenangaben. |
| G. Sprache | * Adäquatheit der Fachsprache und Fachbegriffe * Stil * Grammatik * Orthografie * Interpunktion |
| H. Methodik (falls empirische Arbeit) | * Eignung / Angemessenheit von Design und Methoden * Darstellung von Design und Methodik * Begriffs- und Hypothesenbildung * Methodische Qualität von Datenerhebung, Datenauswertung, Dateninterpretation |